

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Stadtrat führte seine 45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 21.06.2023 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Ratssaal von 17:00 Uhr bis 20:22 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Frau Dagmar Zoschke

Oberbürgermeister

Herr Armin Schenk

Mitglied

Herr Henning Dornack
Herr Daniel Backes
Herr Matthias Berger
Herr Uwe Bruchmüller
Herr Stephan Faßauer
Frau Margitta Gommlich
Frau Sabine Griebisch
Herr Dr. Joachim Gülland
Herr Siegmund Herrmann
Herr Ralf Kalisch
Herr Lothar Koppe
Herr Bernd Kosmehl
Herr André Krillwitz
Herr Dieter Krillwitz
Herr Jörg Lieder
Herr Uwe Müller
Herr Hans-Jürgen Präßler
Herr Hans-Christian Quilitzsch
Herr Daniel Roi
Herr Marko Roye
Herr Peter Schenk
Herr Dr. Horst Sendner
Herr Enrico Stammer
Frau Birgit Todorovic
Herr Torsten Weiser
Herr Dr. Holger Welsch
Herr Falko Wendt
Frau Annett Westphal
Herr Andreas Zachlod
Herr Kay-Uwe Ziegler

Ortsbürgermeister/in oder deren Stellvertreter/in

Herr Imre Starke

Mitglieder des Jugendbeirates

Frau Samantha-Michelle Erben
Frau Lucy Joan Erben
Frau Alina Marie Lüer
Herr Maximilian Melzer

Seniorenbeirat

Herr Gerhard Große

Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Steve Bruder
Frau Heike Krauel
Herr Dirk Weber
Herr Eiko Hentschke
Herr Stefan Hermann
Frau Annett Kubisch
Herr Detmar Oppenkowski
Frau Oxana Reidel-Rostalsky

Stab Wirtschaftsförderung
Bürgermeisterin
Leiter Amt für Bau u. Kommunalwirtschaft
Leiter Amt für Haushalt/Finanzen
Leiter Amt für Stadtentw./Strukturwandel
Leiterin Amt für komm. Angelegenh./Recht
Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing
Stadtjugendpflegerin

Gäste

Herr Christopher Geißler
Herr Rostalsky

Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen
Mitteldeutsche Zeitung

abwesend:

Mitglied

Herr Detlef Pasbrig
Herr Mirko Claus
Herr Klaus-Ari Gatter
Herr Gerhard Hamerla
Herr Christian Henricke
Herr Christian Heßler
Herr Klaus-Dieter Kohlmann
Frau Lisa Müller
Frau Julia Roye

Mitglieder des Jugendbeirates

Herr Justin René Heise
Frau Christine Martha Parnt
Herr Max Rupprecht

Seniorenbeirat

Frau Elke Ronneburg

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 21.06.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
2.1	Aufhebung der Beschlüsse 113-2019, 028-2021 sowie 016-2022 zum Erlass eines Modernisierungs- und Instandsetzungsgebotes für die Immobilie Freiherr-vom-Stein-Straße 1 im Ortsteil Stadt Wolfen	Beschlussantrag 084-2023
3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung des Stadtrates vom 10.05.2023	
4	Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Stadtangelegenheiten und getroffene Eilentscheidungen sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen	
5	Einwohnerfragestunde	
6	Anträge aus dem Jugendstadtrat	
6.1	Betriebspaten für Schulklassen	Beschlussantrag 087-2023
6.2	Entwicklung einer App (Action Bound) und Jugendstadtkarte	Beschlussantrag 088-2023
6.3	Probleme im ÖPNV	Beschlussantrag 089-2023
6.4	Konzeptionierung und Einführung einer Engagementstempelkarte	Beschlussantrag 090-2023
6.5	Kinder und Jugendliche stärker einbeziehen im Rahmen der Kunst- und Kulturwoche	Beschlussantrag 091-2023
7	Annahme von Sponsoringleistungen für das Bitterfelder Hafenfest	Beschlussantrag 086-2023
8	Finanzierung der Ortsjubiläen 2023 in Holzweißig und Reuden an der Fuhne	Beschlussantrag 097-2023
9	Jahresabschluss 2019 der Stadt Bitterfeld-Wolfen gemäß § 120 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister	Beschluss 041-2022
10	Pilotprojekt Videoüberwachung öffentliche Anlagen Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister	Beschluss 236-2022
11	1. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ vom 19.03.2021	Beschlussantrag 062-2023

12	Gesellschafterbeschluss zur Verbesserung der Personalsituation	Beschlussantrag 092-2023
13	Benennung der neuen Erschließungsstraße im Baugebiet Howestück im OT Bobbau in "Zum Howestück"	Beschlussantrag 061-2023
14	Benennung der Verlängerung der Erschließungsstraße im Baugebiet Friedensstraße Nord II im OT Stadt Bitterfeld in "An der Alten Mulde"	Beschlussantrag 068-2023
15	11. Änderung des Bebauungsplans TH 1.2 "Gewerbegebiet südlich Wolfener Straße", Teil A "Westlich der Guardianstraße" im Ortsteil Thalheim; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	Beschlussantrag 088-2022
16	Unterstützung des Sportes in Bitterfeld-Wolfen	Beschlussantrag 085-2023
17	Neubau Kinderspielplatz in der Kraftwerkssiedlung zwischen Ernst-Borsbach-Straße und Stefan-Simon-Straße im Ortsteil Stadt Bitterfeld in der Stadt Bitterfeld-Wolfen	Beschlussantrag 082-2023
18	Toilette Tiergehege Bitterfeld Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister	Beschluss 093-2023
19	Stand der Ausführung der gefassten Beschlüsse des Stadtrates, seiner beschließenden Ausschüsse und der Ortschaftsräte	Mitteilungs- vorlage M003-2023
20	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
21	Schließung des öffentlichen Teils	

II. Nicht öffentlicher Teil

22	Lieferung eines Transporters mit kippbarer Pritsche	Beschlussantrag 066-2023
23	Stundung der Gewerbesteuer und Forderungszinsen in Höhe von 171.156,00 EUR	Beschlussantrag 100-2023
24	Vergabe der Deckenerneuerung des 2. BA der Dessauer Allee	Beschlussantrag 094-2023
25	Vergabe/Auftragserteilung in Ausführung des Stadtratsbeschlusses 080-2023 vom 10.05.2023	Beschlussantrag 105-2023
26	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
27	Schließung des nicht öffentlichen Teils	

Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	
I. Öffentlicher Teil		
zu 1	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende, Frau Zoschke, eröffnet die 45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest und teilt mit, dass zu Beginn der Sitzung 25 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.</p> <p>Anschließend geht die Stadtratsvorsitzende auf den am 26.05.2023 verstorbenen ehemaligen Geschäftsführers der Wolfener Bau- und Wohnungsgesellschaft, Herrn Jürgen Voigt, ein und bekundet ihr Beileid. Sie bittet alle Mitglieder des Stadtrates und Gäste, sich für eine Schweigeminute zu erheben.</p> <p>Weiterhin bittet die Stadtratsvorsitzende um die Erteilung von Rederecht: für Herrn Markus Rönnike zum Tagesordnungspunkt 6</p> <p>Abstimmung Ja Nein Enthaltung 25 0 0</p> <p>und</p> <p>für den Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ Herrn Radmacher, bei Fragen zu den Tagesordnungspunkten 11 und 22.</p> <p>Abstimmung Ja Nein Enthaltung 25 0 0</p>	
zu 2	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende teilt zunächst mit, dass die Verwaltung den Tagesordnungspunkt 15 mit dem Beschlussantrag 084-2023 „Aufhebung der Beschlüsse 113-2019, 028-2021 sowie 016-2022 zum Erlass eines Modernisierungs- und Instandsetzungsgebotes für die Immobilie Freiherr-vom-Stein-Straße 1 im Ortsteil Stadt Wolfen“ zurückzieht.</p> <p>Desweiteren beantragt Stadtrat Krillwitz, A. das Rederecht für Frau Gabriele Krillwitz zum Tagesordnungspunkt 10 (nochmalige Verhandlung zum Beschluss 236-2022).</p> <p>Abstimmung Ja Nein Enthaltung 24 0 1</p> <p>Es liegen keine weiteren Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.</p>	

	Die Stadtratsvorsitzende stellt diese zur Abstimmung. einstimmig mit Änderung beschlossen	Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
zu 2.1	Aufhebung der Beschlüsse 113-2019, 028-2021 sowie 016-2022 zum Erlass eines Modernisierungs- und Instandsetzungsgebotes für die Immobilie Freiherr-vom-Stein-Straße 1 im Ortsteil Stadt Wolfen vom Einreicher zurückgezogen	Beschlussantrag 084-2023
zu 3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung des Stadtrates vom 10.05.2023 Die Stadtratsvorsitzende gibt zunächst den Hinweis, dass alle offenen Fragen aus der letzten Sitzung des Stadtrates im Protokoll beantwortet oder als Anlage beigefügt wurden. Desweiteren verweist die Stadtratsvorsitzende bzgl. der Konzeptionen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen auf die Online Plattform Mandatos. Sollten hierzu noch weitere Frage bestehen, möge man diese genauer benennen. Da keine weiteren Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über die Niederschrift abstimmen einstimmig beschlossen	Ja 22 Nein 0 Enthaltung 3
zu 4	Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Stadtangelegenheiten und getroffene Eilentscheidungen sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen siehe Anlage 1 <i>Stadtrat Stammer beteiligt sich an der Sitzung. Somit sind 26 Stimmberechtigte anwesend.</i>	
zu 5	Einwohnerfragestunde Es liegen keine Anfragen vor.	
zu 6	Anträge aus dem Jugendstadtrat Herr Rönnike geht auf die Entstehung der nun folgenden Beschlussanträge ein. Anschließend haben die antragsstellenden Jugendlichen, gemeinsam mit ihrem jeweiligen Paten aus dem Stadtrat, die Gelegenheit, ihr Anliegen vorzutragen.	
zu 6.1	Betriebspaten für Schulklassen Da die Patin, Stadträtin Roye, nicht anwesend ist und kein Mitglied des Jugendbeirates dazu Aussagen treffen kann, stellt die Stadtratsvorsitzende den Beschlussantrag vor. Der Oberbürgermeister möchte vorweg noch einige grundsätzliche Worte	Beschlussantrag 087-2023

	<p>sagen und zunächst seinen Dank für das gesamte Organisationsteam des <i>Connect Youth Festivals</i> zum Ausdruck bringen. Es ruft förmlich danach, so etwas fortzusetzen, da es für die Zukunft wichtig sein wird, auch junge Menschen für Kommunalpolitik zu begeistern. Der Oberbürgermeister teilt mit, im Haupt- und Finanzausschuss deutlich gemacht zu haben, dass es ihm wichtig ist, den Jugendbeirat noch einmal einzubeziehen. Weiterhin sagte er ausdrücklich, dass es nicht alle Aufgaben sind, die originär in das Aufgabengebiet der Verwaltung bzw. den Verantwortungsbereich des Oberbürgermeister berühren, aber es sind natürlich Aufgaben, die die Jugendlichen und die Menschen unserer Stadt berühren und insofern ist es richtig, dass sie zunächst so formuliert worden sind.</p> <p>Zur Ehrenrettung der Veranstalter merkt die Stadtratsvorsitzende an, dass auch der Jugendbeirat zum <i>Connect Youth Festival</i> eingeladen war. Es gingen Entschuldigungen ein, dass einzelne Mitglieder doch nicht daran teilnehmen können.</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Schulen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen dabei zu unterstützen, geeignete Patenbetriebe für den Schuljahresbeginn 2024/25 zu finden.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 23 Nein 0 Enthaltung 3</p>
<p>zu 6.2</p>	<p>Entwicklung einer App (Action Bound) und Jugendstadtkarte</p> <p>Der Pate, Stadtrat Krillwitz, A., stellt im Beisein eines Mitgliedes aus dem Jugendbeirat den Beschlussantrag vor.</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, der App Action Bound beizutreten. Weiterhin beauftragt der Stadtrat den Oberbürgermeister, bis zum 31.12.2023 Inhalte zu entwickeln und diese im Vorfeld mit dem Jugendbeirat abzustimmen. Der Starttermin der App inkl. Werbekampagne ist der 31.03.2024.</p> <p>Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Jugendbeirat bis zum 30.09.2023 einen Entwurf für eine Jugendstadtkarte zu erarbeiten, in der die Sehenswürdigkeiten und Attraktionen für Kinder/Jugendliche (bis 27 Jahre) dargestellt sind. Die Ausführung soll sowohl digital als auch in gedruckter Form erfolgen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 088-2023</p> <p>Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 6.3</p>	<p>Probleme im ÖPNV</p> <p>Der Pate Stadtrat Krillwitz, A. stellt, im Beisein eines Mitgliedes aus dem Jugendbeirat, den Beschlussantrag vor.</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 089-2023</p>

	<p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister, gemeinsam mit dem zuständigen Maßnahmeträger Landkreis bis zum 30.09.2023 ein Gespräch mit der Firma Vetter über die aktuellen Probleme der Kinder und Jugendlichen bei der Nutzung des ÖPNV zu führen. Der Stadtrat wird in der Sitzung im Oktober über die Ergebnisse unterrichtet.</p>	<p>einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 6.4	<p>Konzeptionierung und Einführung einer Engagementstempelkarte</p> <p>Der Oberbürgermeister stellt als Pate im Beisein eines Mitgliedes aus dem Jugendbeirat den Beschlussantrag vor.</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister, in Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat ein Konzept zur Einführung einer Engagementstempelkarte aufzustellen und dies mit dem Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport zu beraten.</p> <p>Der Oberbürgermeister wird weiterhin beauftragt, in der Planung des Haushaltes 2024 und folgende entsprechende Mittel für Preise (Gutscheine, Eintrittskarten) einzuplanen und die Engagementstempelkarte mit dem Frühlingserwachen 2024 erstmalig zur Nutzung vorzuhalten.</p>	<p>einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 090-2023</p> <p>Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 6.5	<p>Kinder und Jugendliche stärker einbeziehen im Rahmen der Kunst- und Kulturwoche</p> <p>Der Pate Stadtrat Weiser stellt im Beisein eines Mitgliedes aus dem Jugendbeirat den Beschlussantrag vor.</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister, im Rahmen der nächsten Kunst- und Kulturwoche die folgenden Projekte Dritter in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu integrieren:</p> <ul style="list-style-type: none">- eSport Stadtmeisterschaft- Open Air Kino bzw. -konzerte und Leseabende im Rahmen eines Campings- Musik- bzw. Kneipennacht- „Bitterfelder Manga Convention“ <p>Hierbei sind die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und Jugendlichen angemessen zu berücksichtigen.</p>	<p>einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 091-2023</p> <p>Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 7</p>	<p>Annahme von Sponsoringleistungen für das Bitterfelder Hafenfest</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt die Annahme des Sponsorings der System-Instandsetzung und Service GmbH (SIS) in Höhe von 10.000,00 Euro zur Ausgestaltung des Bitterfelder Hafenfestes.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 086-2023</p> <p>Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 8</p>	<p>Finanzierung der Ortsjubiläen 2023 in Holzweißig und Reuden an der Fuhne</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt zur Finanzierung der diesjährigen Ortsjubiläen in Holzweißig und Reuden an der Fuhne aus dem städtischen Haushalt 2023 Mittel in gleicher Höhe der durch die Ortschaftsräte bereitgestellten Brauchtumsmittel für die Ausgestaltung der Jubiläen zur Verfügung zu stellen. Im Falle des Nichtausschöpfens der vorgehaltenen Finanzierung für die Festlichkeiten in Holzweißig und Reuden an der Fuhne werden die nicht verbrauchten Mittel gem. § 19 KomHVO für übertragbar in das Haushaltsjahr 2024 erklärt und sind für das Stadtjubiläum 800 Jahre Bitterfeld einzusetzen. Gleichzeitig stimmt der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen der außerplanmäßigen Aufwendung gemäß § 105 KVG LSA zu.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 097-2023</p> <p>Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p>Jahresabschluss 2019 der Stadt Bitterfeld-Wolfen gemäß § 120 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister</p> <p>Der Oberbürgermeister erklärt sich für befangen und nimmt im Zuschauerraum Platz. Somit nimmt er nicht an der Beratung und Abstimmung teil.</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschluss abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss 2019 für die Stadt Bitterfeld-Wolfen gemäß Anlage. 2. Der Oberbürgermeister wird erst entlastet, wenn die Umstände zum Grundstücksverkauf Fritz-Weineck-Straße in Wolfen restlos aufgeklärt sind. <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschluss 041-2022</p> <p>Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1 Bef 1</p>

<p>zu 10</p>	<p>Pilotprojekt Videoüberwachung öffentliche Anlagen Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister</p> <p><i>Stadträtin Westphal, Stadtrat Zachlod, Stadtrat Quilitzsch und Stadtrat Dr. Gülland beteiligen sich an der Sitzung. Somit sind 30 Stimmberechtigte anwesend.</i></p> <p>Stadtrat Krillwitz, A. geht auf die mediale Aufmerksamkeit zu diesem Beschluss ein und erwähnt dabei die Fa. Dallmeier. Herr Krillwitz, A. stellt in Aussicht, im Falle einer nochmaligen Beschlussfassung hierzu, im Kreistag anzusprechen und den Landrat darum zu bitten, mit allen hauptamtlichen Bürgermeistern des LK Anhalt-Bitterfeld eine Informationsveranstaltung mit Datenschutzexperten zu initiieren, um Lösungswege zu finden.</p> <p>Frau Gabriele Krillwitz, Besitzerin des Kiosks am Bahnhof Wolfen, berichtet über die aktuelle Situation:</p> <ul style="list-style-type: none">- der Fahrkartenautomat ist bereits mehrfach gesprengt worden- neu installierte Anzeigentafel wurde herausgerissen- Graffiti an Fahrkartenschalter, Bushaltestellen und Glasflächen- defekter Fahrstuhl- Fußballspielen auf der Busspur und Bahnsteigen (in den Ferien gehäuft)- defekte Fahrräder (seit Monaten) <p>Weiterhin berichtet Frau Krillwitz, G. auch in eigener Sache über mehrfache Einbrüche in ihren Kiosk.</p> <p>Die Bürgermeisterin verweist auf die bisher dargelegten Stellungnahmen und sieht bei einer nochmaligen Beschlussfassung die Kommunalaufsicht als die agierende Behörde.</p> <p>Stadtrat Bruchmüller fragt nach, wie viele Gespräche mit der Deutschen Bahn diesbezüglich geführt wurden.</p> <p>Die Bürgermeisterin hat vor ca. 3 bis 4 Wochen mit dem Regionalbeauftragten der Deutschen Bahn für Sachsen/Sachsen-Anhalt, Herrn Kammler gesprochen. Er erklärte, dass es nicht beabsichtigt ist, eine Videoüberwachung zu installieren, weder für den Bahnhof Bitterfeld noch für den Bahnhof Wolfen, auch nicht perspektivisch. Frau Krauel verweist nochmals auf den Inhalt des Widerspruchs vom 16.05.2023.</p> <p>Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen und somit lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschluss abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen stellt fest, dass das kommunale Eigentum im Bereich/am Umfeld Bahnhof Wolfen durch Graffiti-Tags und Vandalismus in besonderer Weise beeinträchtigt ist.</p> <p>Der Stadtrat der Stadt beauftragt den Oberbürgermeister, bis zum 30.09.2023 die Vorbereitungen für eine eventuelle Videoüberwachung am Bahnhof Wolfen zu organisieren. Dazu ist mit der Deutschen Bahn bis zum 30.08.2023 eine entsprechende Vereinbarung zu treffen.</p>	<p>Beschluss 236-2022</p>
--------------	---	---

	<p>Die Videoüberwachung wird als Live-Übertragung in ein Lagezentrum o. ä. ausgeführt. Ebenfalls wird bis zum 30.09.2023 eine Datenschutz-Folgenabschätzung nach Art. 35 DSGVO durchgeführt.</p> <p>Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister, den Bereich Bahnhof Wolfen bis zum 30.09.2023 täglich in der Zeit von 18:00 - 6:00 Uhr von einem Wachschatz oder dem Ordnungsamt in möglichst kurzen Zeitintervallen bestreifen zu lassen.</p> <p>Der Oberbürgermeister wird weiterhin beauftragt, erfasste oder gemeldete Graffiti-Tags innerhalb von zwei Tagen nach Bekanntwerden entfernen zu lassen, um der Broken-Windows-Theorie entgegenzuwirken. Gleiches gilt für sämtliche weitere Schäden o. ä. (z. B. demolierte Fahrräder) in diesem Bereich.</p>	<p>Ja 23 Nein 1 Enthaltung 6</p> <p>mehrheitlich beschlossen</p>
zu 11	<p>1. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ vom 19.03.2021</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ vom 19.03.2021 gemäß Anlage.</p>	<p>Ja 18 Nein 12 Enthaltung 0</p> <p>mehrheitlich abgelehnt</p> <p>(Hinweis: Dieser BA gilt als „mehrheitlich abgelehnt“, weil hierfür die erforderliche Mehrheit gemäß § 4 Absatz 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) der Mitglieder des Stadtrates (21 Ja-Stimmen) erforderlich ist.)</p>
zu 12	<p>Gesellschafterbeschluss zur Verbesserung der Personalsituation</p> <p>Nachdem sich die Mitglieder ausführlich über den Beschlussantrag ausgetauscht haben, reicht Stadtrat Krillwitz, A. einen Geschäftsordnungsantrag ein. Er beantragt die Vertagung des Beschlussantrages auf die nächste Sitzung des Stadtrates. Stadtrat Krillwitz, A. ist der Meinung, dass man den Inhalt des Beschlussantrages nochmal mit der Verwaltung und der Geschäftsführung abstimmen sollte und diverse Änderungen vornimmt, da er aktuell doch etwas allgemein gehalten ist.</p> <p>Da keine Einwände zum Geschäftsordnungsantrag festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende darüber abstimmen.</p>	<p>Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>vertagt</p>
zu 13	<p>Benennung der neuen Erschließungsstraße im Baugebiet Howestück im OT Bobbau in "Zum Howestück"</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p>	<p>Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0</p>

	<p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, die neue Erschließungsstraße im Bebauungsplangebiet 06-2021bo Howestück in „Zum Howestück“ gemäß <u>Anlage 1</u> zu benennen.</p>	<p>einstimmig beschlossen</p> <p>Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 14	<p>Benennung der Verlängerung der Erschließungsstraße im Baugebiet Friedensstraße Nord II im OT Stadt Bitterfeld in "An der Alten Mulde"</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, die Erweiterung der Erschließungsstraße für das Wohngebiet Friedensstraße Nord II (B-Plan 04-2021btf) im Ortsteil Stadt Bitterfeld in „An der Alten Mulde“ gemäß <u>Anlage 1</u> zu benennen.</p> <p>Des Weiteren beschließt der Stadtrat die Umbenennung zu „An der Alten Mulde“ des 1. Bauabschnittes, dieser umfasst 8 Grundstücke.</p>	<p>einstimmig beschlossen</p> <p>Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 15	<p>11. Änderung des Bebauungsplans TH 1.2 "Gewerbegebiet südlich Wolfener Straße", Teil A "Westlich der Guardianstraße" im Ortsteil Thalheim; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss</p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. das weitere Verfahren der 11. Änderung des Bebauungsplanes TH 1.2 „Gewerbegebiet südlich der Wolfener Straße“ in einen Teil A „Westlich der Guardianstraße“ und einen Teil B „Östlich der Guardianstraße“ zu trennen und den Geltungsbereich Teil A gemäß <u>Anlage 1</u> zu definieren; 2. den Entwurf der 11. Änderung des Bebauungsplanes TH 1.2 „Gewerbegebiet südlich der Wolfener Straße“, Teil A „Westlich der Guardianstraße“ im Ortsteil Thalheim in der Fassung vom April 2023 gemäß <u>Anlagen 2 und 3</u> zu billigen; 3. den Entwurf und die Begründung nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Parallel dazu werden gemäß §§ 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 BauGB von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, sowie von den Nachbargemeinden Stellungnahmen zum Planentwurf eingeholt. 	<p>einstimmig beschlossen</p> <p>Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 16	<p>Unterstützung des Sportes in Bitterfeld-Wolfen</p> <p><i>Stadtrat Roi beteiligt sich an der Sitzung. Somit sind 31 Stimmberechtigte anwesend.</i></p>	<p>Beschlussantrag 085-2023</p>

	<p>Stadtrat Weiser geht auf den Beschlussantrag ein.</p> <p>Nach ausführlichen Meinungsäußerungen einzelner Stadtratsmitglieder und des Oberbürgermeisters, erfolgen keine weiteren Wortmeldungen und die Stadtratsvorsitzende lässt über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis 30.09.2023 einen „Sportgipfel“ mit Vertretern aus in der Stadt tätigen Sportvereinen, der Stadtratsvorsitzenden, den Fraktionsvorsitzenden und den Mitgliedern des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend und Sport einzuberufen mit dem Ziel, u. a. über a) etwaige personelle, sachlich-materielle und ggf. finanzielle Unterstützung; b) den Bau einer Multifunktionshalle, insbesondere die sportlichen Anforderungen, zu diskutieren. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport vorzustellen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 17</p>	<p>Neubau Kinderspielplatz in der Kraftwerkssiedlung zwischen Ernst-Borsbach-Straße und Stefan-Simon-Straße im Ortsteil Stadt Bitterfeld in der Stadt Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Stadtrat Dr. Gülland geht auf den Beschlussantrag ein.</p> <p>Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen wird beauftragt, einen Kinderspielplatz in der Kraftwerkssiedlung zwischen Ernst-Borsbach-Straße und Stefan-Simon-Straße im Ortsteil Stadt Bitterfeld in der Stadt Bitterfeld-Wolfen mit entsprechend DIN-gerechten Spielmaterialien bis Ende IV. Quartal 2023 errichten zu lassen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 082-2023</p> <p>Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 18</p>	<p>Toilette Tiergehege Bitterfeld Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister</p> <p>Stadtrat Krillwitz, A. geht auf den Beschluss ein und begründet, weshalb dieser Beschluss nicht gefasst werden sollte.</p> <p>Herr Weber stimmt der Argumentierung von Stadtrat Krillwitz, A. zu.</p> <p>Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt die Stadtratsvorsitzende über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p><i>Beschluss:</i> Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss beauftragt den Oberbürgermeister, für die Ausschusssitzung am 14.06.2023 eine Rechtsanwaltskanzlei zu engagieren, die dem Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss über beihilferechtliche Probleme bei dem Bau einer Toilette auf dem Gelände des Tiergeheges Bitterfeld vollumfänglich informiert.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig abgelehnt</p>	<p>Beschluss 093-2023</p> <p>Ja 0 Nein 31 Enthaltung 0</p>

zu 19	Stand der Ausführung der gefassten Beschlüsse des Stadtrates, seiner beschließenden Ausschüsse und der Ortschaftsräte Es erfolgen keine Wortmeldungen zur Kenntnis genommen	Mitteilungsvorlage M003-2023
zu 20	Mitteilungen, Berichte, Anfragen Stadtrat Roi geht erneut auf die Straßen-Problematik in Thalheim Am Brödelgraben ein und stellt dies anhand von Bildern dar (Anlage 2). Anhand des Bildmaterials kann man erkennen, dass sich bei starkem Regen (15-20 l/m ²) das Regenwasser an den Grundstücken sammelt. Er geht nicht davon aus, dass dieses Dünnschichtverfahren 5 Jahre halten wird. Am Brödelgraben direkt sollen, auf Initiative des Ortsbürgermeisters, Pflegearbeiten stattgefunden haben. Stadtrat Roi möchte darauf hinweisen, dass nicht überall diese Arbeiten stattgefunden haben (Anlage 2). Der Brödelgraben war innerhalb von 20 Min voll und das Wasser floss nicht ab. Er teilt weiter mit, dass das Rohr, welches in der neuen Straße durch die Firma Blaschke Bau installiert wurde, bereits halb versandet ist. Stadtrat Roi ist der Meinung, dass, wenn uns die vorhergesagte Gewitterzelle morgen trifft, es mindestens die beiden neugebauten Häuser treffen wird. Stadtrat Roi möchte betonen, dass der Stadtrat, auch in seiner Haushaltsplanung, den Ausbau des Brödelgraben beschlossen hat. Daraus resultierend hat man auch die Planung der Kreisstraße (Fertigstellung am Montag) so gemacht, wie sie ist. Man muss aber wissen, dass ein Großteil des Wassers der Wolfener Straße in die Straße Am Brödelgraben hineinfließt, sodass der Anwohner doppelt belastet wird. Stadtrat Roi weist ausdrücklich darauf hin, dass hier eine Lösung gefunden werden muss, ansonsten laufen hier die Garagen voll. Stadtrat Backes bezieht auch auf den am 09.06.2021 beschlossenen Beschlussantrag 103-2021 „Fußgängerüberweg Dessauer Allee OT Stadt Wolfen“ und möchte wissen, ob dieser im Zuge der aktuellen Arbeiten in der Dessauer Allee mit installiert wird. Die Bürgermeisterin erklärt, dass es sich derzeit in der Prüfung befindet. Sobald es neue Informationen dazu gibt, wird sie dies hier in der Sitzung des Stadtrats nochmal vorstellen. Stadtrat Krillwitz, A. möchte von der Verwaltung wissen, ob es im Zuge des Strukturwandels noch weitere städtische Maßnahmen gibt, außer den Bahnhof Bitterfeld und das Woliday Wolfen. Herr Hermann erklärt, dass es weitere Projekte im Stadtgebiet gibt, die nicht in kommunaler Trägerschaft sind. Er wird eine entsprechende Übersicht dem Protokoll beifügen. (Anlage 3) Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.	

zu 21	Schließung des öffentlichen Teils Die Stadtratsvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:58 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her. Weiterhin verkündet die Stadtratsvorsitzende eine Pause von 20 Minuten.	
--------------	---	--

gez.
Dagmar Zoschke
Vorsitzende des Stadtrates

gez.
Diana Kittler Kerstin Freudenthal